

d. Pending the determination of an appeal, Military Government may issue temporary and revocable authorizations to doctors or other specialists to engage in professional or similar activities to the extent that their personal services are necessary for the health or safety of the community provided the Oberbürgermeister or Landrat certifies that said action is required in order to maintain public health or safety in the district. In any such case the amount of the compensation shall be determined by the Oberbürgermeister or Landrat, subject to review by Military Government.

BY ORDER OF MILITARY GOVERNMENT.

d. Für die Zeit, während der ein Vorstellungsverfahren schwebt, kann die Militärregierung die jederzeit widerrufliche, zeitlich beschränkte Erlaubnis erteilen, daß ein Arzt oder ein sonstiger Fachmann seine fachmännische oder ähnliche Tätigkeit in dem Umfange ausübt, der im Interesse der öffentlichen Gesundheit oder Sicherheit notwendig erscheint; eine solche Erlaubnis wird jedoch nur dann erteilt, wenn der Oberbürgermeister oder Landrat bescheinigt, daß sie für die öffentliche Gesundheit oder Sicherheit seines Amtsbezirkes notwendig ist. In solchen Fällen ist die Höhe des Entgeltes durch den Oberbürgermeister oder Landrat festzusetzen; seine Festsetzung unterliegt der Überprüfung durch die Militärregierung.

IM AUFTRAGE DER MILITÄRREGIERUNG.

MILITARY GOVERNMENT — GERMANY
SUPREME COMMANDER'S AREA OF CONTROL

Law No. 51

Currency

ARTICLE I

Allied Military Marks

1. Allied Military Mark Notes of the denominations specified in the Schedule hereto shall be legal tender in the occupied territory of Germany for the payment of any Mark debt.

2. Allied Military Mark Notes will in all respects be equivalent to any other legal tender Mark currency of the same face value.

3. No person shall discriminate between Allied Military Marks and any other legal tender Mark currency of equal face value.

ARTICLE II

Prohibited Transactions

4. Except as authorized by Military Government, no person shall make or enter, or offer to enter, into any arrangement or transaction providing for payment in or delivery of a currency other than Marks.

ARTICLE III

Penalties

5. Any person violating any provision of this Law shall, upon conviction by a Military Government Court, be liable to any lawful punishment, other than death, as the Court may determine.

ARTICLE IV

Effective Date

6. This Law shall become effective upon the date of its first promulgation.

BY ORDER OF MILITARY GOVERNMENT.

SCHEDULE

Denominations of Allied Military Mark Notes (Marks)	Size (in cm.)	Words and Figures indicating amount and printed in
0.50	6.7 × 7.8	Green
1	6.7 × 7.8	Dark Blue
5	6.7 × 7.8	Reddish Purple
10	6.7 × 11.2	Dark Blue
20	6.7 × 15.6	Red
50	6.7 × 15.6	Dark Blue
100	6.7 × 15.6	Reddish Purple
1,000	6.7 × 15.6	Green

MILITÄRREGIERUNG — DEUTSCHLAND
KONTROLL-GEBIET DES OBERSTEN BEFEHLSHABERS

Gesetz Nr. 51

Währung

ARTIKEL I

Alliierte Militär-Mark

1. Alliierte Militär-Mark-Noten, deren Nennwerte in der nachfolgenden Tabelle angegeben sind, gelten im besetzten Gebiete Deutschlands als gesetzliche Zahlungsmittel für die Bezahlung von Markschulden jeder Art.

2. Alliierte Militär-Mark-Noten werden in allen Beziehungen jedem anderen auf Mark lautenden gesetzlichen Zahlungsmittel desselben Nennwertes gleichgestellt.

3. Niemand darf Alliierte Militär-Mark und irgendein anderes auf Mark lautendes gesetzliches Zahlungsmittel gleichen Nennwertes unterschiedlich behandeln.

ARTIKEL II

Verbotene Rechtsgeschäfte

4. Ohne schriftliche Genehmigung der Militärregierung darf niemand eine Vereinbarung eingehen oder ein Rechtsgeschäft abschließen oder den Abschluß einer derartigen Vereinbarung oder eines derartigen Rechtsgeschäftes anbieten, falls darin Zahlung in einer anderen als der Markwährung oder Lieferung einer solchen vorgesehen ist.

ARTIKEL III

Strafen

5. Jeder Verstoß gegen die Vorschriften dieses Gesetzes wird nach Schuldigsprechung des Täters durch ein Gericht der Militärregierung nach dessen Ermessen mit jeder gesetzlich zulässigen Strafe, jedoch nicht mit der Todesstrafe, bestraft.

ARTIKEL IV

Inkrafttreten

6. Dieses Gesetz tritt am Tage seiner ersten Verkündung in Kraft.

IM AUFTRAGE DER MILITÄRREGIERUNG.

TABELLE

Nennwerte der Alliierten Militär-Mark-Noten (Mark)	Größe (in cm)	Worte und Ziffern, die den Betrag angeben, sind gedruckt in
0.50	6.7 × 7.8	Grün
1	6.7 × 7.8	Dunkelblau
5	6.7 × 7.8	Rötlichviolett
10	6.7 × 11.2	Dunkelblau
20	6.7 × 15.6	Rot
50	6.7 × 15.6	Dunkelblau
100	6.7 × 15.6	Rötlichviolett
1000	6.7 × 15.6	Grün

On the face of all notes are printed:

- (a) The amount in words — thus: Fünfzig Pfennig, Eine Mark, etc. Also the amount in figures — thus: $\frac{1}{2}$ (on the Pf. 50 note) 1 (on the M. 1 note), etc.
- (b) The words "Alliierte Militärbehörde" at the top of the note.
- (c) The words "In Umlauf gesetzt in Deutschland," "Serie 1944," and the serial number of the note. On the notes for M. 20, 50, 100 and 1.000 all of these appear twice.

The basic colour of the field on the face of all the notes is light blue; on the back it is reddish brown.

Auf der Vorderseite aller Noten ist gedruckt:

- (a) Der Betrag in Worten, z. B.: Fünfzig Pfennig, Eine Mark usw., ebenfalls der Betrag in Ziffern, z. B.: $\frac{1}{2}$ (auf der 50-Pf.-Note), 1 (auf der 1-M.-Note) usw.
- (b) Die Worte „Alliierte Militärbehörde“ am Kopf der Note.
- (c) Die Worte „In Umlauf gesetzt in Deutschland“, „Serie 1944“ und die Seriennummer der Note. Auf den Noten im Nennwerte von M. 20, 50, 100 und 1000 erscheinen diese Aufschriften zweimal.

Die Grundfarbe des Mittelfeldes der Vorderseite aller dieser Noten ist hellblau; die Grundfarbe der Rückseite ist rötlichbraun.

MILITARY GOVERNMENT — GERMANY
UNITED STATES ZONE

Law No. 52

Amended

Blocking and Control of Property

ARTICLE I

Categories of Property

1. All property within the occupied territory owned or controlled, directly or indirectly, in whole or in part, by any of the following is hereby declared to be subject to seizure of possession or title, direction, management, supervision or otherwise being taken into control by Military Government:—

- (a) The German Reich, or any of the Länder, Gaue, or Provinces, or other similar political subdivisions or any agency or instrumentality thereof, including all utilities, undertakings, public corporations or monopolies under the control of any of the above;
- (b) Governments, nationals or residents of nations, other than Germany which have been at war with any of the United Nations at any time since September 1, 1939, and governments, nationals or residents of territories which have been occupied since that date by such nations or by Germany;
- (c) The NSDAP, all offices, departments, agencies and organizations forming part of, attached to, or controlled by it; their officials and such of their leading members or supporters as may be specified by Military Government;
- (d) All persons while held under detention or any other type of custody by Military Government;
- (e) All organizations, clubs or other associations prohibited or dissolved by Military Government;
- (f*) Absentee owners of non-German Nationality, including United Nations and neutral governments, and Germans outside of Germany;
- (g) All other persons specified by Military Government by inclusion in lists or otherwise.

2.* Property which has been the subject of transfer under duress, wrongful acts of confiscation, dispossession or spoliation, whether pursuant to legislation or by procedures purporting to follow forms of law or otherwise, is hereby declared to be equally subject to seizure of possession or title, direction, management, supervision or otherwise being taken into control by Military Government.

* Par. 1 (f) and Par. 2 became effective 14 July 1945 (see Par. 3 of Amendment to Law No. 52; page 27).

MILITARREGIERUNG — DEUTSCHLAND
AMERIKANISCHE ZONE

Gesetz Nr. 52

Abgeändert

Sperre und Kontrolle von Vermögen

ARTIKEL I

Arten von Vermögen

1. Vermögen innerhalb des besetzten Gebietes, das unmittelbar oder mittelbar, ganz oder teilweise im Eigentum oder unter der Kontrolle der folgenden Personen steht, wird hiermit hinsichtlich Besitz oder Eigentumsrecht der Beschlagnahme, Weisung, Verwaltung, Aufsicht oder sonstigen Kontrolle durch die Militärregierung unterworfen:

- (a) Das Deutsche Reich oder eines seiner Länder, Gaue oder Provinzen oder eine gleichartige staatliche oder kommunale Verwaltung, deren Dienststellen und Organe, einschließlich aller gemeinwirtschaftlichen Nutzungsbetriebe, Unternehmen, öffentlicher Körperschaften und Monopolbetriebe, die durch irgendeine der vorgenannten Organisationen kontrolliert werden;
- (b) Regierungen, Staatsangehörige oder Einwohner von Staaten, mit Ausnahme des Deutschen Reiches, die sich mit einem Mitglied der Vereinigten Nationen zu irgendeinem Zeitpunkt seit dem 1. September 1939 im Kriegszustand befanden, und Regierungen, Staatsangehörige und Einwohner von Ländern, die seit diesem Tage von den vorgenannten Staaten oder von Deutschland besetzt waren;
- (c) die NSDAP, deren Ämter und Stellen; Formationen und Organisationen, die zur NSDAP gehören, der NSDAP angeschlossen sind oder von ihr betreut werden; deren Beamte und diejenigen ihrer leitenden Mitglieder oder Anhänger, die von der Militärregierung bezeichnet werden;
- (d) alle Personen, so lange als sie von der Militärregierung in Haft oder sonstwie in Verwahrung gehalten werden;
- (e) alle Organisationen, Klubs oder andere Vereinigungen, die von der Militärregierung verboten oder aufgelöst werden;
- (f*) abwesende Eigentümer nichtdeutscher Staatsangehörigkeit, einschließlich Vereinigte Nationen und neutrale Regierungen, sowie Deutsche außerhalb Deutschlands;
- (g) alle anderen Personen, die von der Militärregierung durch Veröffentlichung in Listen oder auf andere Weise bezeichnet werden.

2.* Der Beschlagnahme hinsichtlich des Besitz- oder Eigentumsrechtes, Weisung, Verwaltung, Aufsicht oder sonstiger Kontrolle ist auch Vermögen unterworfen, das unter Zwang oder Drohung „übertragen oder rechtswidrig dem Eigentümer oder Besitzer entzogen oder erbeutet worden ist, ohne Rücksicht darauf, ob diese Handlungen in Anwendung von Rechtssätzen oder im Wege von Verfahren, die den Schein des Rechts zu wahren vorgaben oder in sonstiger Weise vorgenommen wurden.“

* Par. 1 (f) und Par. 2 traten am 14. Juli 1945 in Kraft (vgl. Par. 3 der Änderung des Gesetzes Nr. 52; Seite 27).